

Rechnungsbuch  
Dorfschule Stocksee  
1855-1882  
Buch 2/5

SCHULRECHNUNG FÜR DIE SCHULCOMMÜNE ZU STOCKSEE VON NEUJAHR  
1855 bis dahin 1856

I. Einnahme	TLr.	s.
A. Personallasten.		
Beiträge von 38 Interessenten zum Gehalt des Lehrers in 4 Quartalen l. Hebungsregister	40	
Beiträge der 38 Interessenten zu 1/9 der Pension des emeritierten Lehrers Wulf vom 1. Mai 55 bis Neuj. 56 l.		
Belegung	24	85
B. Reallasten.		
An Naturalien 6 Tonnen Roggen in Natura und 45000 Soden Torf, wovon 10000 auf dem Schulmoor gebaken werden.		
Die Ausgaben für Unterhaltung des Schulhauses, Abgaben der Ländereien 2/3 der Pension des emeritirten Lehrers Wulf von Mai 55 bis Neujahr 56 werden nach dem Steuerwerth der Ländereien sämtlicher Interessenten laut Hebungsregister regartirt in Summa	108	43
Die Hand- und Spanndienste werden von den Beikommenden in der Commüne geleistet erstere sind jedoch vom Lehrer gegen Vergütung [nicht lesbar, A.M.] übernommen.		
Summa der Einnahmen	173	32

## II. Ausgabe

### A. Ordentliche

Gehalt an die Lehrer Wulf und Kröger in 4 Quartalen

1. Hebungsregister 40

Pension an den emeritirten Lehrer Wulf vom 1. Mai

1855 bis Neujahr 1856, 1. Hebungsregister 74 64

Steuer aus Abgaben für Haus und Land 3 20

Brandcassengeld 4 12

### B. Außerordentliche.

Für das Weißen und Reinigen des Schulhauses 15

An Schmied Gloe 1. Rechnung u. Quittung 10

An Tischler Nissen 1. Rechg. u. Quittg. 25

An Schornsteinfeger Junghans 1. Quittg. 1 32

---

Summa der Ausgaben 173 32

Summa der Einnahmen 173 32

Activa und Passiva sind nicht vorhanden

Stocksee im Januar 1856

J. Ohrtmann A. A. Flenker p.A. Schulvorsteher

Obige Rechnung ist der Vorschrift gemäß beim Bauernvogt

Flenker hieselbst zur Einsicht ausgelegt.

Revidirt und richtig befunden J. Rathlef

C. Ohrtmann

Stocksee im Februar 1856

SCHULRECHNUNG FÜR DIE SCHULCOMMÜNE ZU STOCKSEE VON NEUJAHR  
1856 BIS DAHIN 1857

I. Einnahme

A. Personallasten

Beiträge von 40 Interessenten zum Gehalt des Lehrers in 4 Quartalen l. Hebungsregister	40	
Beiträge von 40 Interessenten zu 1/9 der Pension des emiritirten Lehrers Wulf in 4 Quartalen l. Hebgsreg.	37	32

B. Reallasten

An Naturalien: 6 Tonnen Roggen und 45000 Soden Torf  
wovon 10000 auf dem Schulmoor gebaken werden

Die Ausgaben für Unterhaltung des Schulhauses, Abgaben der Ländereien,  
2/9 der Pension des emeritirten Lehrers Wulf

Beitrag zur Schullehrerwittwencasse , werden nach dem Steuer=  
werth der Ländereien sämmtlicher Interessenten, welcher  
68,625 36 s. beträgt, über die verschiedenen

Landeigenthümer l. Hebungsregister regartirt	243	83
--	-----	----

Die Hand= und Spanndienste werden von den Beikommenden  
der Commüne verrichtet, sind jedoch jetzt von den Lehrern  
nach getroffener Vereinbarung für eine bestimmte Vergütung  
übernommen .

---

Summa der Einnahmen	321	21
---------------------	-----	----

## II. Ausgabe

### A. Ordentliche

Jahresgehalt an den Lehrer in 4 Quartalen l. Hebungsregister	40	
Pension an den emeritirten LehrerWulf	112	
Steuern und Abgaben für das Schulland	3	20
Brandcassengeld	6	84

### B. Außerordentliche

An den Brunnengräber Brokstedt fürs Graben eines Brunnen	74	90
An den Hufner M. Bülk für Bekleidung d. Kiste zum Brunnen	21	32
An den Schmied Gloe für die Kathe u.s.w. l. Rechnung u. Quitt.	18	51
An den Maurer Plambeck l. Rechnung u. Quittg.	11	19
An den Töpfer Voß l. Rechg. u. Quittg.	22	
An den Gastwirth Jacobsen für Bespeisung des Töpfers l. R.	1	38
An den Glaser Behrend l. Rechg. u. Quittg.		38
An den Tagelöhner Pries für Reinigung der Appartements		90
An den Kähner Hauschildt für die Brunneneimer		51
An den Ziegler Drenkhahn für 115 Ziegelsteine	1	44
An den Schornsteinfeger Junghans	9	32
An Beitrag zur Schullehrerwittwencasse pro 1856	5	8

---

Summa der Ausgabe 321 21

Summa der Einnahme 321 21

Activa und Passiva sind nicht vorhanden

Stocksee, im Januar 1857 H.C. Kruse

A. Flenker p.A. Schulvorsteher

Diese Rechnung ist bei dem Bauernvogt Flenker hieselbst  
zur Einsicht ausgelegt und nichtig befunden.

I. Rathlef

F. Ohrtmann

SCHULRECHNUNG FÜR DIE SCHULCOMMÜNE ZU STOCKSEE VON NEUJAHR  
1857 bis dahin 1858

<u>I. Einnahme</u>	Thlr.	ß
<u>A. Personallasten</u>		
Beiträge von 40 Interessenten zum Gehalt des Lehrers in 4 Quartalen l. Hebungsregister	40	
Beiträge von 40 Interessenten zu 1/3 der Pension des emeritirten Lehrers Wulf in 4 Quartalen l. Hebgsreg.	37	32
<u>B. Reallasten</u>		
An Naturalien: 6 Tonnen Roggen und 45000 Soden Torf wovon 10 Soden auf dem Schulmoor gebacken.		
Die Ausgaben für Unterhaltung des Schulhauses, Abgaben für die Ländereien, 2/3 Beitrag zur Pension des emeritirten Lehrers Wulf, Beitrag zur Schullehrer- wittwencasse wurden nach dem Steuerwerth der Ländereien sämmtlicher Interessenten laut Hebungs- register regartirt, in Summa	119	56
Von dem Tischler Nissen für eine Thür in Auction.gehoben	2	13
von dem Schuster J. Bülk für Steine in Auction gehoben	1	57
Die Hand= und Spanndienste wurden von den Beikommenden der Commüne verrichtet sind jedoch jetzt von dem Lehrer für eine bestimmte Vergütung übernommen		
<hr/>		
Summa Einnahme	196 Thlr.	61 ß

II. Ausgabe	Thlr.	ß
A. Ordentliche.		
Gehalt an den Lehrer in 4 Quartalen l. Hebungsregister	40	
Pension an den emeritirten Lehrer Wulf l. Hebungsregister	112	
Beitrag zur Schullehrer=Wittwencasse	5	24
Steuer und Abgaben für Haus und Land	3	20
Brandcassengeld	6	84
B. Außerordentliche		
An den Schmied Pries l. Rechg. u. Quittg.	5	38
An den Maurer Braasch u. Herr Martens l. Rechg. u. Quittg.	11	93
An den Tischler Nissen l. Rechg. u. Quittg.	3	52
für 2 Torfkörbe		90
An den Dachdecker Hintz l. Rech. u. Quittg.	1	6
An den Schornsteinfeger Junghans	1	32
An den Gläser Hasenbank	2	51
An den Tagelöhner Chr. Pries für Reinigung der Appart.		64
für einen neuen Schlagbaum	1	83
	6	

---

Summa der Ausgabe	196 Thlr.	61 ß
-------------------	-----------	------

Summa der Einnahme	196 Thlr.	61 ß
--------------------	-----------	------

---

Rest	-----
------	-------

ACTIVA und PASSIVA sind nicht vorhanden

Stocksee, im Januar 1858    H.C. Krusee

H. Hintz Schulvorsteher

Obige Rechnung ist der Vorschrift gemäß beim Bauervogt  
Ohrtmann hieselbst zur Einsicht ausgelegt.

Revidirt und richtig befunden: F. Ohrtmann

J. Rathlef

Stocksee, im Janur 1858

SCHULRECHNUNG FÜR DIE SCHULCOMMÜNE ZU STOCKSEE, VON NEUJAHR  
1858 BIS DAHIN 1859

	Thlr.	ßRm
I. Einnahme		
A. Personallasten.		
Beiträge der Interessenten zum Gehalt des Lehrers Kröger in 4 Quartalen l. Hebungsregister	40	
Beiträge der Interessenten zu 1/3 der Pension des emeritirten Lehrers Wulf in 4 Quartalen l. Hebgsreg.	37	32
B. Reallasten.		
An Naturalien: 6 Tonnen Roggen u. 45000 Soden Torf wovon 10 Tsd auf dem Schulmoor gebaken wd.		
Die Ausgaben für Unterhaltung des Schulhauses, Abgaben für die Ländereien, 2/3 Beitrag zur Pension des emer. Lehrers Wulf und Beitrag zur Schullehrer-Wittwencasse wurde nach dem Steuerwerth der Ländereien sämmtlicher Interessenten laut Schulungsregister regartirt, in Summa	105	65
Die Hand= und Spanndienste, welche von den Beikommenden der Commüne verrichtet werden sollen, sind nach getroffener Vereinbarung von dem Lehrer für eine bestimmte Vergütung übernommen.		
	<hr/>	
Summa der Einnahme	183Thlr.	2ß

II. Ausgabe.

A. Ordentliche

Gehalt an den Lehrer Kröger laut Hebungsreg.	40	
Pension an emeritirten Lehrer Wulf l. Hebungsreg.	112	
Beitrag zur Schullehrer u. Wittwencasse l. Quittg.	4	88
Steuern und Abgaben für Haus u. Land l. Quittg.	2	71
Brandcassengeld l. Quittungsbuch	9	60

B. Außerordentliche

An den Maurer Braasch l. Rechnung	8	29
An den Schmied Pries l. Rechnung	2	3
An den Bauervogt Ohrtmann für Stallröpel u. [ nicht lesbar, A.M.]		70
An den Tischler Nissen		26
An den Schornsteinfeger Junghans l. Qittg.	1	32
An den Tagelöhner Hr. Pries für Reinigung des Appartements		48
An den Gläser Hasenbank u. Behrend		54

---

Summa der Ausgabe    183 Thlr.    1 βRM

Summa der Einnahme    183 Thlr.    1 βRM

---

Rest    -----

ACTIVA und PASSIVA sind nicht vorhanden.

Stocksee, im Januar 1859. H.C. Krusee

I.A. H. Hintz Schulvorsteher

Obige Rechnung ist, der Vorschrift gemäß, beim Bauervogt Ohrtmann hieselbst zur Einsicht ausgelegt, und richtig befunden. F. Ohrtmann

M. Bülk

Stocksee d. 20. Januar 1859

SCHULRECHNUNG FÜR DIE SCHULCOMMÜNE ZU STOCKSEE, VON NEUJAHR  
1859 bis DAHIN 1860

I. Einnahme. Thlr.   ßRM

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten zum Gehalt des Lehrers

Kröger in 4 Quartalen l. Hebungsregister 40

Beiträge der Interessenten zu 1/3 der Pension des  
emeritirten Lehrers Wulf in 4 Quartalen l. Hebungsreg. 37      32

B. Reallast.

An Naturalien: 6 Tonnen Roggen, 45000 Soden Torf,  
wovon 10000 Soden auf dem Schulmoor gebaken werden.

Die Ausgaben für Unterhaltung des Schulhauses,

Abgabe für die Ländereien, 2/3 Beitrag zur Pension

des emer. Lehrers Wulf u. der Beitrag zur Schullehrer=

Wittwencasse werden nach dem Steuerwerth der Ländereien sämmtlicher

Interessenten laut Hebungsregister regartirt, in Summa 110      8

Die Handdienste, welche von den Beikommenden

der Commüne verrichtet werden sollen, sind nach

getroffener Vereinbarung von dem Lehrer für

eine bestimmte Vergütung übernommen.

---

Summa der Einnahme 187 40B

II. Ausgabe.

A. Ordentliche.

Gehalt an den Lehrer Kröger l. Hebungsreg.	40	
Pension an den emer. Lehrer Wulf l. Hebungsreg.	112	
Beitrag zur Schullehrer=Wittwencasse l. Quittung	4	48
Abgabe für die Schulländereien l. Quittungsbuch	2	63
Brandcassengeld l. Quittungsbuch	15	12

B. Außerordentliche

An den Schmied Pries l. quitt. Rechnung	1	
An den Gläser Hasenbank d.d.		51
An den Tischler Nissen d.d.		77
An den Schornsteinfeger Junghans d.d.	1	32
An den Tagelöhner Hr. Pries für Reinigung der App.		61
An den Maurer Rüder l. quitt. Rechnung	8	
An den Ziegler Drenkhahn für Ziegelsteine l. q. R.		80

---

Summa der Ausgabe 187 40

Summa der Einnahme 187 40

---

Rest -----

ACTIVA und PASSIVA sind nicht vorhanden.

Stocksee, im Januar 1860. J. Rathlef

H. Hintz Schulvorsteher

Obige Rechnung ist der Vorschrift gemäß beim Bauervogt Ohrtmann

hieselbst zur Einsicht ausgelegt u. richtig befunden.

Stocksee, im Januar 1860. F. Ohrtmann Bauervogt

H. Flenker

SCHULRECHNUNG DER SCHULCOMMÜNE ZU STOCKSEE, VON NEUJAHR 1860  
BIS DAHIN 1861

I. Einnahme.	Thlr.	ß
A. Personallast.		
Beiträge der Interessenten zum Gehalt des Lehrers Kröger in 4 Quartalen l. Hebungsreg.	40	
Beiträge der Interessenten zu einem Quartal der 1/3 Pension des emer. Lehrers Wulf ( der im Februar 1860 mit Tode abgegangen) l. Hebungsregister	9	32
B. Reallast.		
An Naturalien: 6 Tonnen Roggen 45 Tausd. Torf wovon 10 Tsd. auf dem Schulmooor gebaken werden.		
Die Ausgaben für Unterhaltung des Schulhauses, 2/3 Beitrag zur Zahlung der Pension des emerit. Lehrer Wulf für ein Quartal, Abgabe für die Ländereien und		

Beitrag zur Schullehrer=Wittwencasse wurden nach dem  
Steuerwerth der Ländereien sämmtlicher Interessenten

I. Hebungsreg. aufgebracht, in Summa	68	86
	<hr/>	
Summa der Einnahmen	118	228

II. Ausgabe.

A. Ordentliche.

Gehalt an den Lehrer Kröger in 4 Quart. I. Hebungsreg.	40	
Pension an den emer. Lehrer Wulf für ein Quartal I. Hebungsregister	28	
Beitrag zur Schullehrer=Wittwencasse I. Quittg.	4	32
Abgaben für die Ländereien I. Quittungsbuch	2	63
Brandcassengeld I. Quittungsbuch	15	12

B. Außerordentliche

An Tischler Nissen I. quitt. Rechnung	6	38
An Severin I. d.d.	3	14
An Maurer Rüder d.d.	7	
An Gläser Hasenbank d.d.	3	
An Schornsteinfeger Junghans d.d.	1	32
An H. Pries für Reinigung der Appartements		64

An Schmied Pries d.d.	2	12
An Böttcher Hauschildt d.d.		64
An Hufner Hintz für [ nicht lesbar, A.M.]	3	70
<hr/>		
Summa der Ausgabe	118	22ß
Summa der Einnahme	118	22ß
<hr/>		
Rest		-----

Stocksee, im Januar 1861 J. Rathlef

H. Kiekbusch Schulvorsteher

Obige Rechnung ist der Vorschrift gemäß, beim Bauervogt Ohrtmann zur Einsicht ausgelegt und richtig befunden.

Stocksee, im Januar 1861. F. Ohrtmann Bauervogt

H. Flenker

## SCHULRECHNUNG FÜR DIE SCHULCOMMÜNE ZU STOCKSEE VON NEUJAHR 1861 BIS DAHIN 1862

<u>I. Einnahme.</u>	Rthlr	ßRM
<u>A. Personallast.</u>		
Beiträge der Interessenten zum Gehalt des Lehrers		
Kröger in 4 Quartalen l. Hebungsregister	40	
<u>B. Reallast.</u>		
An Naturalien: 6 Tonnen Roggen		
45000 Soden Torf, wovon 10 Tausend auf dem Schulmoor gebaken werden.		
Die Ausgaben für Unterhaltung der Schulgebäude, Abgaben für die Ländereien, Brandcassengeld und Beitrag zur		

Schullehrer=Wittwencasse wurden nach dem Steuerwerth  
 der Ländereien sämtlicher Interessenten l. Hebungsregister  
 aufgebracht, in Summa

32 70

---

Summa der Einnahmen 72 70

II. Ausgaben	Rthlr.	ßRM
A. Ordentliche		
Das Gehalt an den Lehrer Kröger in 4 Quart. Hebungsreg.	40	
Beitrag zur Schullehrer=Wittwencasse l. Quitt.	5	8
Contribution u. Landsteuer l. Quittungsb.	2	63
Brandcassengeld l. Quittb.	6	84
B. Außerordentliche.		
An Jacobsen l. Rechnung	1	70
An Severin l. Rechnung	3	70
An Maurer Rüder	7	
An Tischler Nissen	2	32

An Schornsteinfeger Junghans	1	32
An Arbeitsm. H. Pries für Reinigung der App.		60
An Schmied Pries		26
An Gläser Hasenbank		51
An Ziegler Drenkhahn		54

---

Summa der Ausgabe	72	70
-------------------	----	----

Summa der Einnahme	72	70
--------------------	----	----

---

Rest	-----	
------	-------	--

Stocksee, d. 11 Janr. 1862

J. Rathlef

H. Kiekbusch Schulvorsteher

Obige Rechnung ist der Vorschrift gemäß, beim Bauervogt Ohrtmann zur Einsicht ausgelegt und richtig befunden.

Stocksee, im Januar 1862 F. Ohrtmann

H. Krusee.

## SCHULRECHNUNG FÜR DIE SCHULCOMMÜNE ZU STOCKSEE VON NEUJAHR 1862 BIS DAHIN 1863

<u>I. Einnahme.</u>	Thlr.	sRM
---------------------	-------	-----

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten zum Gehalt des Lehrers

Kröger in 4 Quart. 1. Hebungsregister.	40	
--	----	--

B. Reallast.

An Naturalien: 6 Tonnen Roggen

45 Tausend Soden Torf, wovon

10 Tausend Soden auf dem Schulmoor gebaken werden.

Die Ausgaben für Unterhaltung der Schulgebäude, Abgabe für die Ländereien, Brandcassengeld und Beitrag zur Schullehrer-Wittwencasse werden nach dem Steuerwerth der Ländereien sämtlicher Interessenten l.

Hebungsregister aufgebracht, in Summa	55	13
---------------------------------------	----	----

---

Summa der Einnahmen	95	13
---------------------	----	----

## II. Ausgabe

### A. Ordentliche.

Gehalt an den Lehrer Kröger in 4 Quart. l. Hebungsreg.	40	
Schullehrer-Wittwencassen-Beitrag, l. Quitt.	4	80
Landsteuer u. Contribution l. Quittb.	2	63
Brandcassengeld l. Quittb.	19	24

### B. Außerordentliche.

An Rademacher Flenker l. Rechnung	1	38
An Ziegler Drenkhahn	1	84
An Zimmermann Wichmann	1	58
An Maurer Plambek	11	19
An Arbeitsmann H. Pries für Reinigung der App.	----	63
An Schmied Pries	----	93
An Dachdecker H. Hintz	2	22
An Gastwirth Jacobsen	2	----
An Arbeitsmann H. Pries für eine Feuerhakstange	----	13
An Maurer Enderland	3	45
An Schornsteinfeger Junghans	1	32
An Gläser Behrend	----	61
<hr/>		
Summa der Ausgabe	44	53
Summa der Einnahme	95	13
<hr/>		
In Cassa		56 ßRM

Stocksee, im Februar 1863.

Hans Flenker

Hinr. Kiekbusch p.A. Schulvorsteher

Obige Rechnung ist der Vorschrift gemäß, beim Bauervogt Ohrtmann hieselbst zur Einsicht ausgelegt und richtig befunden.

Stocksee, im Februar 1863. F. Ohrtmann

H. Krusee

SCHULRECHNUNG FÜR DIE SCHULCOMMÜNE IN STOCKSEE, VON NEUJAHR  
1863 BIS DAHIN 1864

<u>I. Ausgaben.</u>	Thlr.	ßl. RM
<u>A. Ordentliche.</u>		
1. Gehalt an Lehrer Kröger für die Zeit von Neujahr-Ostern	10	----
d <sup>o</sup> Kark für die Zeit von ult. April-1 Juli	7	4

d°	derselben für die beiden letzten Quartale, à 10	20	----
2.	Beitrag zur Schullehrer-Wittwencasse für 60 Schul= pflichtige Kinder à 8 fl. RM	5	
3.	An Brandcassengeld für die Schulgebäude 1. Quittung	9	81
4.	An Landsteuer für die Schulländereien laut Quittungsb.	2	63
5.	Beitrag zum Wohnungsgeld für die Districtshebamme	----	29
6.	An Chausseesteuer	----	28
B. Außerordentliche.			
1.	An Maurer Rüder für 7 Tagewerk à 20 fl. RM für die verbrauchten Materialien bei den Maurerarbeiten	6	54
		1	12
2.	An Zimmermann Flenker für 1 Schweinstrog und eine dazugehörige Luke	2	90
3.	An Tischler Nissen für neue Wasserbretter an der Außenthür	----	90
	für Reparaturen an Fenster und Thüren	1	51
	für 2 neue Börter in der Speisekammer	2	13
4.	An Glaser Behrend für Verkitten aller Fenster und 14 neue Scheiben	3	34
5.	An Schmied Pries für 1 Paar Charniere und Nägel		83
6.	An Gastwirth Jacobsen für 5 Spint Kalk, 1 1/2 T Lackmus, 1 Bout. Branntwein und Kienruß	1	80
		<hr/>	
	Latus	76	40
		<hr/>	
	Transport	76	40
7.	An Maler Schulz in Plön für das Ausstreichen aller Thüren, Fenster, Fußleisten, der Giebel des Schulhauses, der 3 Wandtafeln u. des Katheders	22	38

8. An Böttcher Hauschild in Dersau für 1 Brunneneimer		77
9. An Decker Hintz für Ausbesserung des Daches am Schulh.		45
10. An Joch. Flenker für die Reinigung der Privetis		51
11. An Frau Pries für's Reinigen aller Zimmer des Schulhauses während der Vacanz	2	42
12. An Probst Springer in Segeberg als Erstattung der Inserationsgebühren und des Porto's für die erlassene Wacanzanzeige der Stockseer Schulstelle	3	63
13. An den Schulvorsteher H. Flenker die Erstattung des Porto's für die Versendung des letztgedachten Geldes		22
14. An Buchbinder Sorgenfrei in Segeberg für 5 neue Landkarten	14	64
15. An Lehrer Kark das von ihm verausgabte Porto für die Versendung der 14 T 64 Bl. nach Bad Segeberg		22
16. Zur Herbeischaffung der Mobilien p.p. des Lehrers Kark sind 5 Fuhren geleistet, welche verdungen waren, wie folgt: An Hufner H. Flenker für 1 zweisp. Fuhrwerk nach Neumünster An Hufner F. Ohrtmann für 1 d. nach Rixdorf per Plön	3	19
	<hr/>	
Latus	129	3

	Transport	129	3
16.	An Halbhufner C. Kruse für 1 Fuhr nach Segeberg	2	51
	An Hufner M. Bülk für 1 d. d.	1	58
	An Hufner H. Kruse für 1 d.d.	1	38
17.	An Hufner C. Ohrtmann für 1 Fuhr nach Schlamersdorf behufs Abholung des Predigers zu der Einsetzung des neuen Lehrers	2	38
<hr/>			
Summa der Ausgaben		137	41

-----

Anmerkung. An Naturalien wurden dem Lehrer geliefert:  
6 Tonnen Roggen und 45 Tausend Soden Torf; darunter 10 Tausend Soden vom Schulmoor  
Die Spanndienste wurden der Vorschrift gemäß, von den Beikommenden in der Commüne geleistet, die Handdienste dagegen hatte der Lehrer, für eine contractmäßige Vergütung übernommen.

<u>II. Einnahme.</u>	Thlr.	ßl.RM.
1. Die Beiträge von 43 Interessenten zum Gehalt der Lehrer Kröger und Kark betragen zus.	37	13
2. Zur Bestreitung der übrigen, oben bezeichneten Ausgaben wurden von den Landbesitzern hieselbst, wie auch vom Hofe Stocksee, nach dem Steuerwerth der resp. Ländereien laut Hebungsregister aufgebracht:	100	59
	<hr/>	
Summa der Einnahme	137	72
Summa der Ausgabe	137	41
	<hr/>	
Cassebehalt	31 s RM	
Cassebehalt vom vorigen Jahr	56 s RM	
	<hr/>	
Summa des Cassebehalt	87 s RM	

Stocksee, im Januar 1864

Hans Flenker

Hinrich Kickbusch p.A. Schulvorsteher

Obige Rechnung ist bei mir ausgelegt und  
richtig befunden worden. F. Ohrtmann, Bauervogt

SCHULRECHNUNG FÜR DIE SCHULE ZU STOCKSEE VON NEUJAHR 1864 BIS  
DAHIN 1865

<u>I. Einnahme</u>	M	ßCour.
Cassebehalt	1	11
A. Personallast.		
Beiträge der Interessenten zum Gehalt des Lehrers Kark in 4 Quart. I.. Hebungsregsiter	76	9
<u>B. Reallast.</u>		
Beiträge zur Bestreitung der Ausgaben für Unter= haltung der Schulgebäude, Abgaben für die Ländereien u. Beitrag zur Schullehrer-Wittwencasse nach dem Steuerwerth der Ländereien I. Hebungsregister aufgebracht.		
in Summa	42	14 $\frac{3}{4}$
An Naturalien: 6 Tonnen Roggen und 45000 Soden Torf, wovon 10000 Soden auf dem Schulmoor gebacken werden.		
<hr/> Summa der Einnahme	121 Mk	2 $\frac{3}{4}$ s.

<u>II. Ausgabe</u>	M	sCour
A. Ordentlich.		
Gehalt an die Lehrer Kark in 4 Quart. I. Hebungsreg.	75	
An Landsteuer u. Contribution I. Quittungsb.	3	5
Beitrag zur Schullehrer-Wittwencasse I. Qu.	9	1 ½
B. Außerordentliche.		
für Maurerarbeit an H. Rüder I. R. u. Qu.	20	3
An Schornsteinfeger Junghans I. R. u. Qu.	2	8
An Tischler Nissen I. R. u. Qu.		6
An Joh. Struck I. R. u. Qu.	1	
An Schmied Pries I. R. u. Qu.		6
An Joch. Flenker für Reinigung der Appartements	1	
An Kaufmann Heuer I. R. u. Qu.	2	
	<hr/>	
Summa der Ausgabe	114 M	13 ½ s
Summa der Einnahme	121	2 ¾
	<hr/>	
Cassebehalt	6	5 ¼
	<hr/>	

Stocksee, im Januar 1865

Hans Flenker

Claus Wurr p.A. Schulvorsteher

Obige Rechnung ist der Vorschrift gemäß, beim Bauervogt

Ohrtmann hieselbst zur Einsicht ausgelegt und richtig

befunden.

Stocksee, im Februar 1865.

SCHULRECHNUNG FÜR DIE STOCKSEER COMMÜNE, VOM 1ST. JANUAR 1865 -  
1ST JAN 1866

<u>Einnahme.</u>	Ctrl .	s
Cassebestand	6	5 ¼

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten zum Gehalt des Lehrers Kark in 4 Quartalen (lt. Hebungsregister)	75	6
---	----	---

B. Reallast.

Beiträge zur Bestreitung der Ausgaben für Unterhaltung der Schulgebäude, Abgaben für die Ländereien und Beitrag zur Schullehrer=Wittwencasse sind nach dem Steuerwerth der Ländereien lt. Hebungsregister aufgebracht von 1000 C RM = 1T Ct	68	14
--	----	----

Beiträge zur Brandcasse An Naturalien 6 T. Roggen und 45000 Soden Torf	31	11
--	----	----

---

Einnahme Summa	182	4 ¼
----------------	-----	-----

---

Ausgabe Ctl. s

A. Ordentliche

Gehalt an d. Lehrer Kark in 4 Q. bez.	75	
An Landsteuer & Contribution (l. Qit.)	3	5
Beitrag zur Schullehrer=Wittwencasse	7	8
Brandcassengeld (lt. Buch & Q)	31	11

B. Außerordentliche

Schornsteinfeger Junghans (lt. Rech. & Q)	2	8
für Weißen & Ausbessern Maurer Grage 57	10	
für 6 Spind Kalk u. 6 s Lackmus Jac.	2	10
für 1 Paar Gewinnhänge zur Lucke Schmied	1	11
für zwei Schraubenbolzen durch die Treppe Pries	2	10
für 8 eiserne Stangen zum Ofen lt. Rech.	2	10
für 1 neue Ofenthür & div. Reg. Qu.	1	8
für 1 neuen Teehkasten Tischler	5	
für div. Reparaturen Schulbank, Nissen		
Fenster, Fensterladen brunnen u. s.w. lt. R. & Q.	8	8
für Reinigen d. Privet H. Pries 2 Mal	2	
für 2 Oefen umsetzen u. 1 reinmachen Hengvoss (lt. R.)	12	12

---

Ausgabe Summa	169	5
Einnahme Summa	182	4 ¼

---

Cassen Bestand	12	15 ¼
----------------	----	------

---

Stocksee im Januar 1866  
Obige Vorschrift ist bey mir  
ausgelegt und richtig befunden.

F. Ohrtmann Bauervogt

Behr.  
Schulrechnungsführer.

SCHULRECHNUNG FÜR DIE STOCKSEE COMMÜNE, VOM 1 ST. JAN 1866-1 ST.  
JAN 1867

<u>Einnahme.</u>	Ctrl .	s.
Cassen Bestand	12	15 ¼

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten zum Gehalt des Lehrer Kark in 4 Quar= talen (lt. Hebungsregister)	43	10
Zulagen (lt. Hebungs Register f. 12 Quart)	409	11

B. Reallast.

Beiträge zur Bestreitung der Ausgaben für Unterhaltung der Schulgebäude, Abgaben für die Ländereien und Beitrag zur Schul= lehrer=Wittwencasse sind nach dem Steuerwerth der Ländereien lt. Hebungsregister aufgebracht	68	14
Beiträge zur Brandcasse	31	11
An Naturalien sind geliefert: 6 T Roggen		

45000 Soden Torf

---

Summa	596	13 ¼
-------	-----	------

---

Ausgabe.

A. Ordentliche.

Gehalt an d. Lehrer Kark in 4 Qt. bez	75	
Zulagen beträgt 136 T 12 s also für 12 Quartal	410	4
An Landsteuer & Contribution (lt. Qt.)	3	5
Beitrag zur Schullehrer=Wittwencasse	8	14 ½
Brandcassengeld (laut Buch)	31	11
Hebammenwohnungsgeld & Chaussebaukosten		6 ½

B. Außerordentliche.

Taxation der Lehrereinkünfte	26	11
Schornsteinfeger Junghans (lt. R. & Q)	2	4
Zimmermeister Flenker (lt. R. & Q)	2	4
Maurer Grage für Weißen u.s.w. (lt R & Q)	15	8
für Reparatur der Hausdiele	1	4
für Reparatur eines Thürdrückers		6
für 1 Latte zum Brunnen		12
für Nägel zu den Schulbänken	Kröger	15 ½
für ½ Spt. Kalk	Jacobsen	3
für 100 Mauersteine Drenkhahn		2
für Eisenvitriol		2
für 1 Krucke dazu		3

Saldo (Cassen Bestand)	12	10 $\frac{3}{4}$
------------------------	----	------------------

---

Summa	596	13 $\frac{1}{4}$
-------	-----	------------------

---

Stocksee im Januar 1867.

Obige Rechnung ist bey mir

ausgelegt und richtig befunden                      Behr

J.F. Ohrtmann. Bauervogt                      Schulrechnungsführer.

SCHULRECHNUNG FÜR DIE STOCKSEE=COMMÜNE, VOM 1 st. JAN 1867-1st JAN 1868.

<u>Einnahme</u>	Ctrl.	s.
-----------------	-------	----

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten zum

Gehalt des Lehrers Kark in 3 Qt.	59	
----------------------------------	----	--

Zulagen (lt. Hebungsregister f. 3 $\frac{1}{3}$ Qt.)	113	15
--	-----	----

B. Reallast.

Beiträge zur Bestreitung der

Ausgaben für Unterhaltung der Schul=

gebäude, Abgaben für die Ländereien

sind nach dem Steuerwerth der Län=

dereien lt. Hebungsregister aufge=

bracht.	68	14
---------	----	----

Beiträge zur Brandcasse	7	14 $\frac{3}{4}$
-------------------------	---	------------------

An Naturalien sind geliefert:

6 T. Roggen

45000 Soden Torf

Saldo	6	$\frac{1}{4}$
-------	---	---------------

---

Summa	268	6 $\frac{3}{4}$
-------	-----	-----------------

---

Ausgabe.

A. Ordentliche

Gehalt an d. Lehrer Kark 3 $\frac{1}{3}$ Qt bez	62	8
die Zulage beträgt 136 T 12 s also für 3 $\frac{1}{3}$ Qt.	113	15
An Landsteuer Jan 11 lt. Qt buch	3	5
An Landsteuer Nov 22 lt. Qt buch	2	14 $\frac{1}{2}$
Brandcassengeld (lt. Buch)	7	14 $\frac{3}{4}$

B. Außerordentliche

Inseration der Schul=Vacanz (lt R)	15	1
für Porto		2 $\frac{1}{2}$
für Vergütung der Reisekosten der 2 nicht gewählten Lehrer à 15 T	30	
Schornsteinfeger Junghans ( lt. Rech & Q)	2	4
für Weißen d. Schulhauses f. Kark ( lt.R)	14	
für div. Reparaturen Maurer Nehlsen (lt R)	9	14
für div. Reparaturen Tischler Nissen (lt R)	4	8
für Reinigen der Privet H. Pries	1	
für desinfiziren desselben K. Wurr	1	

Summa	268	6 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
-------	-----	-------------------------------

Stocksee im Januar 1868.

Obige rechnung ist bey mir ausgelegt  
und richtig befunden

F. Ohrtmann

Ortsvorsteher

Behr.

Schulrechnungsführer

SCHULRECHNUNG FÜR DIE STOCKSEE COMMÜNE, VOM 1 ST. JAN 1868-1ST JAN  
1869.

Einnahme.

Ctrl s

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten zum

Gehalt des Lehrers Dohse in 4 Qt.

76 12

Zulage (lt Hebungsregister f 4 Qt)

136 12

B. Reallast.

Beiträge zur Bestreitung der

Ausgaben für Unterhaltung der

Schulgebäude, Abgaben für die

Ländereien sind nach dem Steuer=

werth der Ländereien lt. Hebungs=

register aufgebracht, so wie für

Beiträge zur Brandcasse	51	11
-------------------------	----	----

An Naturalien sind geliefert:

6 T. Roggen

45000 Soden Torf

---

Summa	265	3
-------	-----	---

---

Ausgabe.

A. Ordentliche.

Gehalt an d. Lehrer Dohse 4 Qt bez.	75	
die Zulage beträgt 136 T 12 s, also für 4 Qt	136	12
Brandcassengeld (lt Buch)	12	11
Beitrag zur Schullehrerwittwencasse ( lt Q)	8	10
Beitrag für Hebammenwohnungsgeld		5

B. Außerordentliche.

Schornsteinfeger Junghans (lt Q)	2	12
Glaser Hasenbank (lt Q)	4	7
für Reparatur des Strohdaches (lt Q)	1	2
für 1 Brunneneimer (lt Q)	1	12
für Reinigen des Privet	1	
für Weißen des Schulauses (lt Q)	13	8

Saldo		1	3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
-------	--	---	-------------------------------

---

Summa	265	3
-------	-----	---

---

Stocksee im Januar 1869

Obige rechnung ist bey mit ausgelegt  
und richtig befunden

F. Ohrtman

Ortsvorsteher

Behr  
Schulrechnungsführer

SCHULRECHNUNG FÜR DIE STOCKSEER COMMÜNE, VOM 1ST Jan 1869-1ST JAN  
1870.

Einnahme.

	Ctrl	s
Saldo	1	4

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten

zum Gehalt des Lehrers Dohse

in 4 Quartal

75	1
----	---

Zulagen (lt Hebungsregister f 4 Qt)

136	12
-----	----

B. Reallast.

Beiträge zur Bestreitung  
 der Ausgaben für die Unter=  
 haltung der Schulgebäude  
 sind nach dem Steuerwerth der  
 Ländereien lt Hebungsregister  
 aufgebracht 103 6

An Naturalien sind geliefert  
 6 T Roggen  
 45000 Soden Torf

---

Summa	316	7
-------	-----	---

---

Ausgabe.

A. Ordentliche.

Gehalt an Lehrer Dohse in 4 Qt bez	75	
Zulagen an Lehrer Dohse in 4 Qt bez	136	12
Brandcassengeld	25	6
Landsteuer für 1868	2	8
Beitrag zur Schullehrerwittwencasse (1 Q)	8	7

B. Außerordentliche.

Schornsteinfeger Junghans (1t Q)	2	4
----------------------------------	---	---

Tischler Nissen (lt Qt)	7	3
H. Burmeister für Katenstreichen (lt Q)	6	
Schmidt Priess (lt Q)	4	
F. Flenker für 1 Soodschleegel (lt Q)	19	9
für Weißen des Schulhauses (lt Qt)	14	8
Saldo	14	14
	<hr/>	
Summa	316	7
	<hr/>	

Stocksee im Januar 1870

Obige rechnung ist bey mir ausgelegt

und richtig befunden

Ortsvorsteher

F. Ohrtmann

Behr

Schulrechnungsführer

SCHULRECHNUNG FÜR DIE STOCKSEER COMMÜNE, V 1ST JANUAR 1870-1ST  
JAN 1871.

Einnahme.

	Ctrl	s
Saldo	14	14

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten

zum Gehalt des Lehrers Dohse

in 4 Quartal

73	1
----	---

Zulagen (lt. Hebungsregister f 4 Qt)	136	12
--------------------------------------	-----	----

B. Reallast.

Beiträge zur Bestreitung  
der Ausgaben für die Unter=  
haltung der Schulgebäude sind  
nach dem Steuerwerth der Län=  
dereien lt. Hebungsregister  
aufgebracht

34	8
----	---

An Naturalien sind geliefert  
6 T. Roggen  
45000 Soden Torf

---

Summa	259	3
-------	-----	---

---

Ausgabe.

A. Ordentliche.

Gehalt an den Lehrer Dohse in 4 Q. bez.

75

Zulagen in 4 Qt. bezahlt

136	12
-----	----

Beitrag zur Schulwittwencasse (lt Q)

8	14
---	----

B. Außerordentliche

Töpfer Hengvoss (f 1869 lt Qt)	3	
Töpfer Hengvoss ( f. 1870 lt. Qt)	2	
Schornsteinfeger Junghans (lt.Qt)	2	4
für Weißen des Schulhauses (lt Qt)	14	8
Saldo	16	13

---

Summa	259	3
-------	-----	---

---

Stocksee im Januar 1871.

Obige rechnung ist bei mir  
ausgelegt und richtig befunden.

Behr  
Schulrechnungsführer

Der Ortsvorstand

F. Ohrtmann

SCHULRECHNUNG FÜR DIE STOCKSEER COMMÜNE, VOM 1ST JANUAR 1871-1ST  
JAN 1872

Einnahme

	Ctrl	s
Saldo	16	13

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten zum

Gehalt des Lehrers Dohse in

3 Quartal 55 2

Zulagen (lt. Hebungsregister in 3 Qt) 102 9

B. Reallast.

Beiträge zur Bestreitung

der Ausgaben für die Unterhaltung

der Schulgebäude sind nach dem

Steuerwerth der Ländereien laut

Hebungsregister aufgebracht 103 4

An Naturalien sind geliefert

6 T. Roggen

45000 Soden Torf

---

Summa	277	12
-------	-----	----

---

Ausgabe.

A. Ordentliche.

Gehalt an Lehrer Dohse in 3 Qt	56	4
Zulagen an Lehrer Dohse in 3 Qt	102	9
Beitrag zur Schulwittwencasse lt Qt.	7	13

B. Außerordentliche.

Brandcassengeld	16	14
Schornsteinfeger Junghans (lt Qt)	2	4
Maurer Nehlsen (lt 2 Qt)	23	10
für Reinigen des Privet	1	
für Porto Pastor Reepen ( lt 2 Qt)	2	
für verschiedenen Fuhren (lt Qt)	33	12
für Reinigen des Schulhauses (lt Qt)	2	
für Reisekosten an Lehrer Nils ( lt Qt)	20	

Saldo	10	10
-------	----	----

---

Summa	271	12
-------	-----	----

---

Stocksee im Januar 1872

Behr

Obige Rechnung ist bei  
mir ausgelegt und richtig  
befunden.

Schulrechnungsführer

Der Ortsvorstand

F. Ohrtmann.

SCHULRECHNUNG FÜR DIE COMMÜNE STOCKSEE VOM 1. JANUAR 1872 BIS  
DAHIN 1873

Einnahme		Crtl.	s
	Cassebehalt	10	10

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten zum Gehalt des Lehrers Dobberthien in 4 Quartalen		76	9
Zulagen ( laut Hebungsregister in 4 Quart		135	2

B. Reallast.

Zur Bestreitung der Ausgaben für die Unterhaltung der Schulge= bäude sind nach dem Steuerwerth der Ländereien l. Hebungsregister aufgebracht.		94	13
---	--	----	----

An Naturalien sind geliefert.

6 Tonnen Roggen  
45000 Soden Torf

---

Summa	317	2
-------	-----	---

---

## Ausgabe

### A. Ordentliche

Gehalt an Lehrer Dobberthien in 4 Quart.	75	
Zulage in 4 Quart.	136	12
Brandcassengeld	16	14 ½
Landsteuer	2	8
An die Schullehrerwittwencasse rückständig von 1871	9	14
An dieselbe l. Quit. (wovon 12 T 8s abgehen, die für Lehrer Dobberthien ausgelegt sind)	10	5 ½

### B. Außerordentliche

An Maurer Burmeister l. Qt.	12	8
Für Anzeige der Schulvacanz in Stocksee l. Qt.	9	14
An Schornsteinfeger Junghans l. Qt.	2	4
An Drenckhahn für Mauersteine l. Qt.	9	12
An Tischler Nissen l. 2 Qt.	4	10
An Zimmermann Flencker l. Qt	11	12
An Pastor Reepen Porto		7
An das Taubstummeninstitut		3
für Reinigung des Privet		12
für Kuhketten	3	
An Schmied Pries l. Qt.	5	6
An Maurer Nehlsen l. Qt.	3	

---

Summe der Ausgabe	314	14
-------------------	-----	----

Summe der Einnahme	317	2
--------------------	-----	---

---

Cassebehalt	2	4
-------------	---	---

Stocksee, im Februar 1873.

H. Krusee

Schulrechnungsführer.

SCHULRECHNUNG FÜR DIE COMMÜNE STOCKSEE VOM 1. JAN. 1873 BIS DAHIN  
1874.

<u>Einnahme</u>	Ctrl	s
Cassebehalt	2	4
<u>A. Personallast.</u>		
Beiträge der Interessenten zum Gehalt des Lehrers Dobberthien in 4 Quartalen	74	12
Zulage in 4 Quartalen	136	10
<u>B. Reallast.</u>		
Zur Bestreitung der Ausgaben für die Unterhaltung der Schulgebäude sind nach dem Steuerwerth der Ländereien laut Hebungsregister aufgebracht	172	6
An Naturalien sind geliefert		
6 Tonnen Roggen		
45000 Soden Torf		
	<hr/>	
Summa	386	

Ausgabe.

A. Ordentliche.

Gehalt an Lehrer Dobberthien in 4 Quartalen 1. Qt.	75	
Zulage in 4 Quartalen 1. Qt.	136	12
An die Schullehrerwittwencasse 1. Qt.	10	5 ½
Brandcassengeld	16	14 ½

B. Außerordentliche

An Maurer Grage 1. Qt.	17	8
An Maler Hasenbanck 1. Qt.	47	3
An Töpfer Hengvoss 1. Qt.	43	6
An Tischler Nissen 1. Qt.	12	6
An Klempner Raht für Dintegläser 1. Qt.	6	9
An Schornsteinfeger Junghans 1. Qt.	2	4
An Maurer Nehlsen 1. Qt.	1	4
An Pastor Petersen 1. Qt.	1	4
An Schmied Pries 1. Qt.	1	7
Hebammengeld		5
100 Mauersteine	2	8
50 dito	3	8
1 fuder Sand	1	
Fuhrgeld für den Ofen	2	4
Reinigung des Privet	1	

---

Summe der Ausgaben 382 14

Summe der Einnahmen 386

---

Cassebehalt 3 2

Stocksee, im Februar 1874

---

H. Kruse.

Schulrechnungsführer.

Obige Rechnung ist vom Schulcollegium richtig befunden.

F. Ohrtmann H. Flenker H. Bülk

daß diese Rechnung 14 Tage öffentlich ausgelegt gewesen bezeugt C. Flenker

SCHULRECHNUNG FÜR DIE COMMÜNE STOCKSEE VOM 1. JAN. 1874 BIS DAHIN  
1875.

Einnahme

Ctrl s.

Cassebehalt 3 2

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten zum Gehalt des

Lehrers Dobberthien in 4 Quartalen 76 2

Zulage in 4 Quartalen 168

B. Realllast.

Zur Bestreitung der Ausgaben für die

Unterhaltung der Schulgebäude, Abgaben pp.,

sind nach dem Steuerwerth der Länderei=

en laut Hebungsregister aufgebracht 137 14 ½

C. Außerordentliche Einnahmen.

Von der Königl. Steuercasse in Plön zurück=

gezahltes Brandcassengeld 47 13

An Naturalien sind geliefert.

6 Tonnen Roggen.

45000 Soden Torf.

---

Summa 432 15 ½

---

## Ausgabe

### A. Ordentliche.

Gehalt an den Lehrer Dobberthien in 4 Quart. 1. Qt.	75	
Zulagen	168	
An die Schullehrerwittwencasse incl. Porto	10	5 ½
Brandcassengeld	14	9 ½

### B. Außerordentliche

An Schornsteinfeger Junghans 1. Qt.	2	4
An Zimmermann Flencker 1. Qt.	23	9 ½
An Schmied Pries 1. Qt.	3	2
An Tischler Wulf 1. Qt.	9	8
An Sattler Dose für Landkarten 1. Qt.	34	14 ½
An Töpfer Bostedt 1. Qt.	1	4
An Töpfer Hengvos 1. Qt.		1
An Pächter Rohde Fuhrgeld ( Pastor u. Thore )	6	5
An Ortsvogt Ohrtmann Fuhrgeld für Sand	1	4
An Ortsv. Ohrtmann Fuhrgeld (Pastor)	8	12
An Decker Hintz	1	12
An Lehrer Dobberthien für Weißen im Schulh.	15	
für einen Globus 1. Qt.	13	5 ½
An Pastor Petersen 1. Qt.	3	6
für Rouleauz	6	13 ½
für Alphabete u. Bilder 1. Qt. (und Porto)	23	7

für Reinigung des Privet.

1

---

Summa	424	10
Einnahme	432	15 ½

---

Cassebehalt	8	5 ½
-------------	---	-----

---

Stocksee, im Febr. 1875 . H. Kruse

Obige Rechnung ist vom Schulcollegium für richtig befunden. Schulrechnungsführer

F. Ohrtmann H. Bülk H. Flenker

daß diese Rechnung 14 Tage öffentlich ausgelegt gewesen ist, bezeugt C. Flenker

SCHULRECHNUNG FÜR DIE COMMÜNE STOCKSEE, VOM 1. JANUAR 1875 BIS  
DAHIN 1876.

Einnahme.

M. pf.

Cassebehalt 10

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten zum Gehalt

des Lehrers Dobberthien in 4 Qrt.

90 20

Zulage in 4 Qurt.

201 60

Beiträge der Interessenten am

Gelde für den Unterricht in weiblichem

Handarbeiten

57 65

B. Reallast.

Zur Bestreitung der Ausgaben für die

Unterhaltung der Schulgebäude, Abgaben

p.p. sind nach dem Steuerwerth der

Ländereien laut Hebungsregister

aufgebracht

224 20

An Naturalien sind geliefert:

6 Tonnen Roggen

45000 Soden Torf

---

Summe 583 65

---

<u>Ausgabe.</u>	M	Pf.
<u>A. Ordentliche.</u>		
Gehalt an Lehrer Dobberthien in 4 Qurt. 1. Quitt.	90	
Zulage	201	60
Gehalt an die Lehrerin in weibl. Handarbeiten	62	40
An die Schullehrerwittwencasse incl. Porto	12	20
Brandcassengeld	17	46
<u>B. Außerordentliche.</u>		
An Hasenbanck Dersau lt. Quitt.	6	50
An Schmied Pries lt. Quitt.	5	70
An Zimmermann Flencker lt. Quitt.	77	80
An Tischler Nissen l. Quitt.	42	60
An Hufner Bülk (Auslagen an d. Mauermann pp.) l. Quitt.	23	55
An Töpfer Hengvos l. Quitt.	15	
An Pastor Petersen	3	25
An Schornsteinfeger Walsberg l. Quitt.	6	10
An Buchhändler Dohse l. Quitt.	1	35
für Reinigung der Aborte	1	20
An Porto		42

An Hufner Bülk für Pflügen auf dem Schulland	9
An Hufner Kruse für Heueinfahren aus der Schulwiese	6

Summe der Ausgabe	589	33
Summe der Einnahme	583	65
Cassebehalt	1	32

Stocksee, im Februar 1876.

Obige Rechnung ist vom Schulcollegium  
für richtig befunden.

F. Ohrtmann

H. Flencker

Ch. Krusee

C. Flencker

Schulvorsteher

daß diese Rechnung 14Tage lang

öffentlichausgelegt ist bezeugt

C. Flencker

#### SCHULRECHNUNG FÜR DIE COMMÜNE STOCKSEE VOM 1. JANUAR 1876 BIS DAHIN 1877

Einnahme	M.	Pf.
Cassebehalt	1	32

##### A. Personallast.

Beiträge der Interessenten zum Ge=  
halt des Lehrers Dobberthien in 4 Quart.

Zulage in 4 Quart.

Beiträge der Interessenten zu dem  
Gelde für des Unterricht in weibl.

Handarbeiten

91	
201	60
62	60

##### B. Reallast.

Zur Bestreitung der Ausgaben für die  
Unterhaltung der Schulgebäude, Abgaben pp.  
sind nach dem Steuerwerth der Lände=  
reien laut Hebungsregister aufgebracht

75	87
----	----

C. Außerordentliche Einnahme.

Restantengelder für nicht geleistete Spanndienste und für die Nähsschule	19	40
An Naturalien sind geliefert		
Roggen: 6 Tonnen		
Torf: 45000 Soden		

---

Summe	451	79
-------	-----	----

---

Ausgabe	M	Pf
A. Ordentliche		
Gehalt an Lehrer Dobberthien in 4 Quart. 1. Quitt	90	
Zulage	201	60
Gehalt an die Lehrerin in weibl. Handarbeiten	62	40
An die Schullehrerwittwencasse incl. [nicht lesbar, A.M.]	13	20
Brandcassengeld	17	46
Grundsteuer	3	22
Gebäudesteuer		60
B. Außerordentliche		
An den Zimmermann Flencker 1. Quittung	19	80
An den Maurer Burmeister 1. Quitt.	4	80
An Schornsteinfeger Walsberg	1	50
An Pastor Petersen	8	75
An Klempner Raht	1	30
für das Weißen im Schulhaus	18	

für 1 fuder Sand		80
für Reinigung des Privet.	1	20
Tagegelder für den Eyekutor????	4	
		19

---

Ausgabe	448	82
Einnahme	451	79

---

Cassebehalt	2	97
-------------	---	----

Stocksee, im März 1877.

C. Flenker.

Obige Rechnung ist bei mir  
ausgelegt und Richtig befunden

Schulrechnungsführer.

F. Ohrtmann

H. Bülk.

F. Ohrtmann

SCHULRECHNUNG FÜR DIE COMMÜNE STOCKSEE VOM 1. Januar 1877 BIS DAHIN  
1878.

<u>Einnahmen</u>	M .	Pf .
Cassebehalt	2	97

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten zum Ge=  
halt des Lehrers Dobberthien in 4 Quart.

90 08

Zulage in 4 Quartalen

201 60

Beiträge der Interessenten zu dem  
Gelde für den Unterricht in weibl.

Handarbeiten

62 30

B. Reallast.

Zur Bestreitung der Ausgaben

für die Unterhaltung der Schul=  
gebäude Abgaben pp. sind nach dem  
Steuerwerth der Ländereien laut  
Hebungsregister aufgebracht.

137 96

An Naturalien sind geliefert:

6 Tonnen Roggen

45000 Soden Torf

---

Summe	494	91
-------	-----	----

---

Ausgabe	M	Pf.
---------	---	-----

A. Ordentliche

Gehalt an Lehrer Dobberthien in 4 Quart. 1. Quitt.

90

Zulage

201 60

Gehalt an die Lehrerin in weibl. Handarbeiten

62 40

An die Schullehrerwittwencasse bis ult. März 1878 incl. Porto

16 40

Brandcassengeld

48

B. Außerordentliche

An Schornsteinfegergeld

4 80

An Maurer Rüder

22 50

An ½ Hufner Kruse für Anfahren von Lehm

5 10

An Dohse für Zement

11 75

An Rademacher Flencker	10	50
An Hufner Hasenbank	4	80
An Pastor Petersen	1	40
An Jacobsen für Anfahren von Lehm u. Sand=Kalk	13	70
An Schmied Pries	3	75
für das Weißen des Schulhauses	18	
Für Reinigung der Privet	1	20

---

Ausgabe	485	84
---------	-----	----

Einnahme	494	91
----------	-----	----

---

Cassebehalt	9	07
-------------	---	----

---

Stocksee, im März 1878.

Obige Rechnung ist bei mir  
ausgelegt und richtig befunden.

C. Flencker

F. Ohrtmann

C. Kruse Schulrechnungsführer

H. Bülk daß das Ausliegen vorstehender Rechnung in ausführlicher

F. Ohrtmann Weise bekannt gemacht ist, bezeugt:

F. Ohrtmann

SCHULRECHNUNG FÜR D. COMMÜNE STOCKSEE VOM 1 ST. JAN. 1878 - 1. ST.  
JAN. 1879

<u>Einnahme</u>	Rtlr.	d.
	9	07

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten zum

Gehalt des Lehrers Dobberthien in

4 Quart.	99	12
----------	----	----

Zulage in 4 Quartalen	201	60
-----------------------	-----	----

Beiträge der Interessenten zu dem Geld  
für den Unterricht in weiblichem

Handarbeiten	60	90
Beitrag d. Lehrers zur Schullehrerwittwencasse	15	

B. Personallast.

Zur Bestreitung der Ausgaben für die Unterhaltung der Schulgebäude, Abgabe u.s.w. sind laut Hebungsregister aufgebracht	96	23
An Naturalien sind geliefert 6 T. Roggen 45000 Soden Torf Saldo		87

Ausgabe

A. Ordentliche

Gehalt an den Lehrer Dobberthien	90	
Zulage	201	60
Gehalt an die Lehrerin in weibl. Handarbeiten	62	40
An die Schullehrerwittwencasse März 79	27	80
Brandcassengeld	17	46
für Grundsteuer 4 Qt.	17	85

B. Außerordentliche

für das Weißen des Schulhauses	18	
für Reinigung der Privet	1	20
für Schornsteinfegergeld	4	60
für Schmied Pries	2	10
für Steinhauer Struck		80
für Zimmermann Flenker	20	8
für Ortsvorsteher Ortman f. fuhren	3	15
für Porto Pastor Petersen	1	55
für Wurr div. Arbeiten	2	
für Maurer Böning	12	20

---

Summa	482	79
-------	-----	----

---

Die Schulrechnung für 1878  
hat 14 Tage nach ortsüblicher  
Bekanntmachung bei mir ausgelegen  
Der Ortsvorstand  
Ohrtmann  
H. Bülk  
F. Ohrtmann

SCHULRECHNUNG FÜR D. COMMÜNE STOCKSE VOM 1ST. JANUAR 1879 - 1ST.  
JANUAR 1880.

Einnahme. Rth. d

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten zum  
Gehalt des Lehrers Dobberthien in

4 Quartalen	93	
Zulagen in 4 Quartalen	202	45
Beiträge der Interessenten für den Unterricht in weiblichen Handarbeiten	63	
Beitrag d. Lehrers zur Schullehrer=Wittwencasse	15	

B. Reallasten

Zur Bestreitung der Ausgaben für die Unterhaltung der Schulgebäude, Abgaben u.s.w. soll lt. Hebungs- Register aufgebracht werden	131	25
An Naturalien sind geliefert 6 T. Roggen 45000 Soden Torf		

No.: Die Reallasten Beiträge sind nur vom  
Hofbesitzer Behr 2 Spint Geerste bezahlt, sämt-  
liche andern Interessenten weigern sich zu zahlen

R. Behr

---

Summa	504	70
-------	-----	----

---

Ausgabe

Saldo 87

A. Ordentliche.

Gehalt an den Lehrer Dobberthien		90	
Zulagen	N: 1	201	60
Gehalt an die Lehrerin in weibl. Handarbeiten	2	62	40

An die Schullehrer=Wittencasse	3	27	80
Brandcassengeld	4	17	46
für Grundsteuer	5	18	18

B. Außerordentliche

Hebammengeld			32
Decker Hinz lt. Rech.	6	2	60
für Steine fahren Rohde lt. Rech.	7	1	70
für Sand & Lehm fahren Rohde lt. Rech.	8	1	50
Schornsteinfeger Walsberg lt. Rech.	9	3	30
Maurer Rieder lt. Rech.	10	2	
Zimmermann Flenker lt. Rech.	11	21	90
Tischler Japp lt. Rech.	12	11	50
Schmiedt Pries lt. Rech.	13	1	90
f. 200 Steine Drenckhahn lt. Rech.	14	5	20
76 Pfannen lt. Rech.	15	3	60
Glaser Hasenbank lt. Rech.	16	1	20
Tabellau f. Schulversäumnisse	17	1	50
für Auslagen Pastor Petersen	18	1	75
1 Lectionsprotocoll	19	3	
Weißes d. Schulhauses	20	18	
Reinigen d. Privet	20	1	20
Saldo		4	52

---

Summa                    504     70

Die Schulrechnung für 1879/80 hat 14 Tage nach ortsüblicher bekanntmachung bei mir ausgelegen der Ortsvorstand Ohrtmann. H. Bülk. F. Ohrtmann.

R. Behr Schulrechnungsführer

In betreff der Revision wird auf die Anlage verwiesen. Petersen p. Schulinspector daß das Ausliegen der beiden Schulrechnungen pro 1878 u. 1879 in ortsüblicher Weise bekannt gemacht worden bezeugt: F. Ohrtmann

SCHULRECHNUNG FÜR DIE COMMÜNE STOCKSEE VOM 1. JANUAR 1880 BIS DAHIN 1881.

<u>Einnahme</u>		M	Pf.
	Cassebehalt	4	52

A. Personallast.

Beiträge der Interessenten zum Gehalt des Lehrers Dobberthien in 4 Quart.	90	50
Zulagen in 4 Quart.	201	66
Beiträge der Interessenten zu dem Gelde für den Unterricht in weibl. Handarb.	63	16

B. Reallasten

Zur Bestreitung der Ausgaben für die Unterhaltung der Schulge= bäude, Abgaben pp sind nach dem Steuerwerth der Ländereien laut Hebungsregister aufgebracht	100	88
An Naturalien sind geliefert: 6 Tonnen Roggen 45000 Soden Torf		

---

Summa	460	72
-------	-----	----

Ausgabe

M Pf.

A. Ordentliche.

Gehalt an Lehrer Dobberthien in 4 Quart. 1. Quittung	90	
Zulage	201	60
Gehalt an die Lehrerin in weibl. Handarbeiten	62	40
An die Schullehrerwittwencasse	12	80
Brandcassengeld	17	46
<u>B. Außerordentliche</u>		
An Buchhändler Hahn 1. Qu. incl. 30 Pf Porto	21	65
An Maurer Grage	3	
An Glaser Hasenbank		90
An Schmied Pries	7	60
An Zimmermann Flencker	1	50
An Schornsteinfeger Walsberg	3	30
An Rohde für Steine Fuhrgeld u. Deckerlohn	3	60
An Pastor Petersen	2	25
für das Weißen des Schulhauses	18	
für Reinigung der Aborte	1	20
für Versäumnißlisten	1	
	<hr/>	
	Summa	448 26
	Einnahme	460 74
	<hr/>	
	Cassebehalt	62 46

Stocksee im Mai 1881 Hinz

daß vorstehende Rechnung nach vorhergegangener ortsüblicher Bekanntmachung 14 Tage lang in meinem Hause öffentliche ausgelegt hat, attestiere ich hierdurch

Stocksee im Mai 1881

Obige rechnung ist rebetier und richtig befunden

H. Bülk

Gemeindevorsteher

Schulrechnungsführer

Revidirt und richtig befunden:

H. Krusee

H. Pries

H. Flenker Revisoren

SCHULRECHNUNG FÜR DIE COMMÜNE STOCKSEE VOM 1. JANUAR 1881 BIS  
ZUM 1. APRIL 1882.

<u>Einnahme</u>	M	PF
Cassebehalt	12	46
<u>A. Personallast.</u>		
Beiträge der Interessenten zum Gehalt des Lehrers in 5 Quartalen	113	15
Zulage in 5 Quartalen	252	28
Beiträge der Interessenten zu dem Gelde für den Unterr. in weibl. Handarb.	94	20
<u>B. Reallasten.</u>		
Zu Bestreitung der Ausgaben für die Unterhaltung der Schulgebäude, Ab= gaben pp. sind nach dem Steuerwerth der Ländereien laut Hebungsregister aufgebracht	139	70
An Naturalien sind geliefert: 6 Tonnen Roggen 45000 Soden Torf.		
Summa	611	79

## Ausgabe

### A. Ordentliche

Gehalt an Lehrer Dobberthien in 5 Quart. 1. Quitt.	112	50
Zulage an Lehrer Dobberthien in 5 Quart.	252	
Gehalt der Lehrerin in weibl. Handarbeiten	93	60
An die Schullehrerwittwencasse	12	80
Brandcassengeld	23	17
Grundsteuer (incl. 1880)	40	91

### B. Außerordentliche

1 An Töpfer Hengvos - Plön Ofen umgesetzt	22	50
2 An den Schornsteinfeger Walsberg	3	30
3 An Zimmermann Flencker	3	70
4 An Schmied Pries	5	90
5 An Decker Hintz	1	20
6 An Prämie für Versicherung der Schulumensilien	3	70
7 An Lackieren der Wandtafeln	34	80
8 An 1 Schülerverzeichnis	4	50
9 An Rohde - Fuhrgeld u. Steine	5	
10 An Hintz - fuhrgeld für Sand u. Lehm	1	80
11 An für das Weißen des Schulhauses	18	
12 An Reinigung der Aborte	1	20
13 An Pastor Petersen - Porto pp.	3	
14 An Organist Reimers für Umrechnung der Reallasten	10	

---

Summe der Ausgaben	621	58
--------------------	-----	----

Summe der Einnahme	611	19
--------------------	-----	----

---

deficit	9	79
---------	---	----

---

Stocksee, im Mai 1882

Hinz Schulrechnungsführer Revidirt und

richtig befunden. Fritz Ohrtmann. F. Ohrtmann Revisoren

daß vorstehende Rechnung nach vorhergegangener Ortsüblicher Bekanntmachung 14

Tagelang in meinem Hause öffentlich ausgelegen hat attestire ich hierdurch Stocksee im Mai  
1882 der Gemeindevorstand.H. Bülk.